



**Instrumente regionaler Energieflächenpolitik
im PRAXISTEST**

Erfahrungsbericht Wohlstandsradar

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Rösch, etz Nordoberpfalz

Welche Schritte wurden getestet?

Der **Schritt 4 – Bestimmung** der **wichtigen regionalen Akteure** oder **Akteursgruppen** wurde mit Hilfe der Projektkoordination und der Stadt Mitterteich im **Vorfeld eines Workshops** gemeinsam festgelegt und **entsprechende Akteure zu einem Workshop eingeladen**.

Welche Schritte wurden getestet?

Einladungen gingen an nachfolgende Akteure

- Kommunalpolitik/-verwaltung
- Regionalentwicklung
- Energieversorger
- Projektierer
- Anlagenbetreiber
- Verbände Natur/Umwelt
- Verbände Stadt/Kulturlandschaft
- Betroffene
- Bürger(initiativen) pro erneuerbare Energien oder EE-Projekte
- Bürger(initiativen) contra erneuerbare Energien oder EE-Projekte

**Davon waren 6 am Beginn
und 5 Akteure beim Arbeiten im Workshop noch da!**

Welche Schritte wurden getestet?

Teilnehmerliste Workshop mit regionalen Akteuren

Organisation	Anrede	Titel	Vorname	Nachname	Straße/Nr.	PLZ	Ort	Telefonnummer	E-Mail-Adresse	Akteursgruppe - Nr.
Ludwigs TIR	Herr		Florian	Düth	Mühlgasse 7	95643	TIR	096671-88384	Florian.Duehle@tmsdun.de	2
V6 Mitterteich	Frau		Rita	Scherrn	Kirchplatz 12	95666	Mitterteich	09633189-20	rita.scherrn@mitterteich.de	1
IHK Regensburg	Frau		Christine	Goetz	D. Maria Lu. Heide 19	93047	Regensburg	0941 5694245	goetz@ihk-regensburg.de	7
Bayernwerk AG	Herr		Markus	Hannig	Lilienhalde	93046	Regensburg	0179 5118204	markus.hannig@bayernwerk.de	3
TIR Energie eG	Herr		Markus	Sparrer	Katharina St. 7	95643	TIR	090-9028933	m.sparrer@tir-energie.de	9
Naturfreunde	Herr		Enrich	Telge	Jos-Silke-Str. 10	95666	Mitterteich	09633991855	Enrich.Telge@web.de	6
Green Energy	Herr		Max	Grillmeier	Wald 9	95666	Mitterteich			5
V6 Mitterteich	Herr		Stefan	Grillmeier	Kohleleitestr. 36	95666	Mitterteich	0963313346312	stefan.grillmeier@kommune-mitterteich.de	1
-11-	Herr		Robert	Grillmeier	Kirchplatz 7	95666	Mitterteich		robert.grillmeier@kommune-mitterteich.de	1

Akteursgruppe	Nr.
Kommunalpolitik/-verwaltung	1
Regionalentwicklung	2
Energieversorger	3
Projektierer	4
Anlagenbetreiber	5
Verbände Natur/Umwelt	6
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	7
Betroffene	8
Bürger pro EE	9
Bürger contra EE	10

Welche Schritte wurden getestet?

Anhand dieses **Workshops** mit den **gezielt ausgewählten Akteuren vor Ort** in **Mitterteich** wurden 2 Punkte getestet:

1. Für den

Schritt 3- Erhebung der Daten für die Bewertungskriterien wurde eine **Teil-Datenerhebung** durch das **regionale Erfahrungswissen der Akteure** im Bereich der nachfolgenden Kriterien erarbeitet:

Gruppe Prozessgestaltung

- Transparenz
- Stakeholderbeteiligung

Gruppe Soziales

- Verteilungsgerechtigkeit

Welche Schritte wurden getestet?

2. Schritt 5 – Gewichtung der Bewertungskriterien und ihrer Gruppen durch regionale Akteure

wurde im Rahmen des Workshops mit regionalen Akteuren in der Stadt Mitterteich durchgeführt

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

1. Daten durch regionales Erfahrungswissen

Die Akteure wurden über die Kriteriengruppen und Einzelkriterien informiert und erhielten 3 mögliche Umsetzungsalternativen für ein mögliches Projekt

Gruppe Prozessgestaltung

- Transparenz
- Stakeholderbeteiligung

Gruppe Soziales

- Verteilungsgerechtigkeit

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Prozessgestaltung:

Realisierungszeitraum: Gemeint ist die Zeit, die von Beginn der Planungsphase bis zur Inbetriebnahme der EE-Anlage vergeht.

Transparenz: Abgebildet werden hier Bewertungen der regionalen bzw. projektrelevanten Akteure dazu, wie offen die Planungs- und Umsetzungsprozesse des Projekts verlaufen und inwiefern getroffene Entscheidungen von außen nachvollziehbar sind. Ausschlaggebend sind vor allem die Informationen, die interessierten Akteuren und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Stakeholderbeteiligung: Dieses Kriterium bildet die Bewertungen regionaler bzw. projektrelevanter Akteure ab, wie stark regionale Akteure in die Umsetzungs- und Entscheidungsprozesse des EE-Projekts eingebunden sind. Relevant ist, ob die Entscheidungen allein vom Investor getroffen werden oder inwieweit die Meinungen von regionalen Akteuren im Entscheidungsprozess gehört und berücksichtigt werden bzw. ob lokale Akteure sogar mitentscheiden können. Dieses Kriterium geht weiter als die Transparenz, da es hier nicht um bereitgestellte Informationen geht, sondern um die aktive Mitwirkung regionaler Akteure

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Umsetzungsalternativen

Welche?



externer Investor

- renditeorientiert
- schnelle Umsetzung
- ...

regionaler Investor

- regional- und renditeorientiert
- Beteiligungsmöglichkeiten
- Öffentlichkeitskonzept
- mittleres Engagement
- ...

regionale Bürgergenossenschaft

- stark regionalorientiert
- intensive Beteiligungsmöglichkeiten
- hohes Engagement
- ...

Umsetzungsalternativen

- notwendige Festlegungen
 - Wer ist der potenzielle Investor?
 - Wodurch unterscheiden sich die zu bewertenden Konzepte?
 - Welche zusätzlichen Ausgleichsmaßnahmen sind vorgesehen?
 - Wo hat der Investor seinen Firmensitz?
 - Wie stark sind regionale Firmen in die Planung, die Installation, den Betrieb und die Wartung der Anlage eingebunden?
 - Wie wird die Anlage inklusive Zusatzmaßnahmen finanziert?
 - Beteiligt sich die Kommune an der Finanzierung?
 - Wie lange dauert die Umsetzung des Projekts?
 - Werden Betroffene, Interessenten und regionale Akteure eingebunden?
- Konzeptionell sind an dieser Stelle die Aspekte von Belang, die im Kriterien-Indikatoren-Set enthalten sind bzw. später bei der Datensammlung erhoben werden müssen.

Bildquelle Piktogramme: Noun project (Bob Smith, Benjamin Harlow bzw. Alen Krummenacher)

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

1. Daten durch regionales Erfahrungswissen

Die **Akteure** mussten im Workshop die **Bewertungskriterien**

Gruppe Prozessgestaltung

- Transparenz
- Stakeholderbeteiligung

Gruppe Soziales

- Verteilungsgerechtigkeit

mittels **Schulnotensystem bewerten**

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Bewertungsbogen zum Ausfüllen im Workshop



Bewertungsbogen für die Kriterien Transparenz, Akteursbeteiligung und Verteilungsgerechtigkeit

Akteursgruppe	
Kommunalpolitik/-verwaltung	
Regionalentwicklung	
Energieversorger	
Projektierer	
Anlagenbetreiber	
Verbände Natur/Umwelt	
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	
Betroffene	
Bürgerinitiativen pro EE	
Bürgerinitiativen contra EE	

Notenskala:

sehr gut

ungenügend

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Umsetzungsalternativen	Bewertungskriterien		
	Transparenz	Stakeholderbeteiligung	Verteilungsgerechtigkeit
externer Investor			
regionaler Investor			
regionale Bürgergenossenschaft			

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

**Und jetzt sind Sie
gefragt...**

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Bewertungsbogen ausgefüllt



Bewertungsbogen für die Kriterien Transparenz, Akteursbeteiligung und Verteilungsgerechtigkeit

Akteursgruppe	
Kommunalpolitik/-verwaltung	
Regionalentwicklung	
Energieversorger	
Projektierer	
Anlagenbetreiber	
Verbände Natur/Umwelt	
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	X
Betroffene	
Bürgerinitiativen pro EE	
Bürgerinitiativen contra EE	

Notenskala:

sehr gut

ungenügend

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Umsetzungsalternativen	Bewertungskriterien		
	Transparenz	Stakeholderbeteiligung	Verteilungsgerechtigkeit
externer Investor	3	3	4
regionaler Investor	2	2	3
regionale Bürgergenossenschaft	2	2	2

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Ergebnistabelle für die Auswertung Bewertungskriterien

Akteursgruppe	EXTERNER INVESTOR			REGIONALER INVESTOR			REGIONALE BÜRGERGENOSSENSCHAFT		
	Transparenz	Stakeholder-beteiligung	Verteilungs-gerechtigkeit	Transparenz	Stakeholder-beteiligung	Verteilungs-gerechtigkeit	Transparenz	Stakeholder-beteiligung	Verteilungs-gerechtigkeit
Kommunalpolitik/-verwaltung	4	4	4	2	2	2	2	2	2
Regionalentwicklung	4	4	5	3	3	3	2	2	2
Energieversorger	3	3	3	1	2	2	1	2	2
Projektierer									
Anlagenbetreiber									
Verbände Natur/Umwelt									
Verbände Stadt/Kulurlandschaft	3	3	4	2	2	3	2	2	2
Betroffene									
Bürgerinitiative pro EE	4	3	5	3	3	4	1	2	2
Bürgerinitiative contra EE									
	3,6	3,4	4,2	2,2	2,4	2,8	1,6	2	2

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

- 2. Schritt 5 – Gewichtung der Bewertungskriterien und ihrer Gruppen durch regionale Akteure,**
wurde im Rahmen des Workshops mit regionalen Akteuren in der Stadt Mitterteich durchgeführt.

Die **Akteure** wurden über die Kriteriengruppen und **Einzelkriterien informiert.**

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Das Kriterien-Set des Wohlstandsradars

- besteht aus Bewertungskriterien,
- die zu Gruppen zusammengefasst sind
- **Kriteriengruppen:** zeigen wichtige Themenfelder und verdeutlichen die Vielfalt regionaler Wertschöpfung
- **Kriterien:** zeigen, worin sich die Umsetzungsoptionen unterscheiden, wonach entschieden werden kann und dass Entscheidung komplex ist

Kriteriengruppe	monetäre Wertschöpfung	Finanzen	Prozessgestaltung	Soziales	Natur - Umwelt - Umgebung
Kriterien	kommunale Einnahmen	regionaler Eigenkapitalanteil	Realisierungszeitraum	Verteilungsgerechtigkeit	zusätzliche Naturschutz-/ Biodiversitätsmaßnahmen
	Unternehmensgewinne	Finanzierungseigenanteil Kommune	Transparenz	soziale Zusatzmaßnahmen	zusätzl. Stadtkulturlandschaftsmaßnahmen
	Einkommen Arbeitnehmer	Zahl regionaler Zeichner	Stakeholderbeteiligung	Arbeitsplätze	zusätzliche CO2-Reduktion

Beispiel

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

monetäre Wertschöpfung:

kommunale Einnahmen: Sie entsprechen den Einnahmen der Kommune aus der Gewerbesteuer auf Unternehmensgewinne und den Anteilen an der Einkommensteuer, die sich aus der Planung, der Umsetzung, dem Betrieb und der Wartung einer EE-Anlage durch regionale Unternehmen ergeben. Hinzu kommen gegebenenfalls Einnahmen für die Kommune aus der Verpachtung von Flächen für die Anlagen.

Unternehmensgewinne: Betrachtet werden hier die Nettogewinne (nach Steuern) für die am Projekt beteiligten und in der Kommune ansässigen Unternehmen. Die Gewinne ergeben sich aus der Planung, Umsetzung, dem Betrieb und der Wartung einer EE-Anlage.

Einkommen der Arbeitnehmer: Das Kriterium gibt Auskunft über die Nettoeinkommen von Beschäftigten in der Kommune, die sich für abhängig Beschäftigte durch ihre Mitwirkung an der Planung, Umsetzung, dem Betrieb und der Wartung einer EE-Anlage in der Region ergeben.

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

2. Schritt 5 – Gewichtung der Bewertungskriterien und ihrer Gruppen durch regionale Akteure

Das **Gewichten** mittels **Punktsystem** wurde besprochen.

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Akteursgruppe	Gewichtung Gruppen						zuvergebende Punkte
	monetäre Wertschöpfung	Finanzen	Prozessgestaltung	Soziales	Natur - Umwelt - Umgebung		
Kommunalpolitik/-verwaltung	30	25	15	20	10	0	
Regionalentwicklung	40	10	20	10	20	0	
Energieversorger	35	25	10	10	20	0	
Projektierer	30	40	10	10	10	0	
Anlagenbetreiber	20	30	30	10	10	0	
Verbände Natur/Umwelt	10	10	20	20	40	0	
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	20	10	20	20	30	0	
Betroffene	10	10	40	30	10	0	
Bürgerinitiativen pro EE	10	25	25	20	20	0	
Bürgerinitiativen contra EE	10	10	25	20	35	0	

Akteursgruppe	Gewichtung innerhalb Gruppe "monetäre Wertschöpfung"			
	kommunale Einnahmen	Unternehmensgewinne	Einkommen abh. Beschäftigung	zu vergebende Punkte
Kommunalpolitik/-verwaltung	30	15	15	0
Regionalentwicklung	20	20	20	0
Energieversorger	5	40	15	0
Projektierer	20	30	10	0
Anlagenbetreiber	8	40	12	0
Verbände Natur/Umwelt	40	5	15	0
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	30	15	15	0
Betroffene	20	5	35	0
Bürgerinitiativen pro EE	35	10	15	0
Bürgerinitiativen contra EE	20	10	30	0

Akteursgruppe	Gewichtung innerhalb Gruppe "Finanzierung"			
	regionaler Eigenkapitalanteil	Finanzierungseigenanteil Kommune	Zahl reg. Zeichner	zu vergebende Punkte
Kommunalpolitik/-verwaltung	10	40	10	0
Regionalentwicklung	25	20	15	0
Energieversorger	30	10	20	0
Projektierer	30	15	15	0
Anlagenbetreiber	25	10	25	0
Verbände Natur/Umwelt	15	15	30	0
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	30	15	15	0
Betroffene	10	15	35	0
Bürgerinitiativen pro EE	21	18	21	0
Bürgerinitiativen contra EE	20	20	20	0

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

2. Schritt 5 – Gewichtung der Bewertungskriterien und ihrer Gruppen durch regionale Akteure

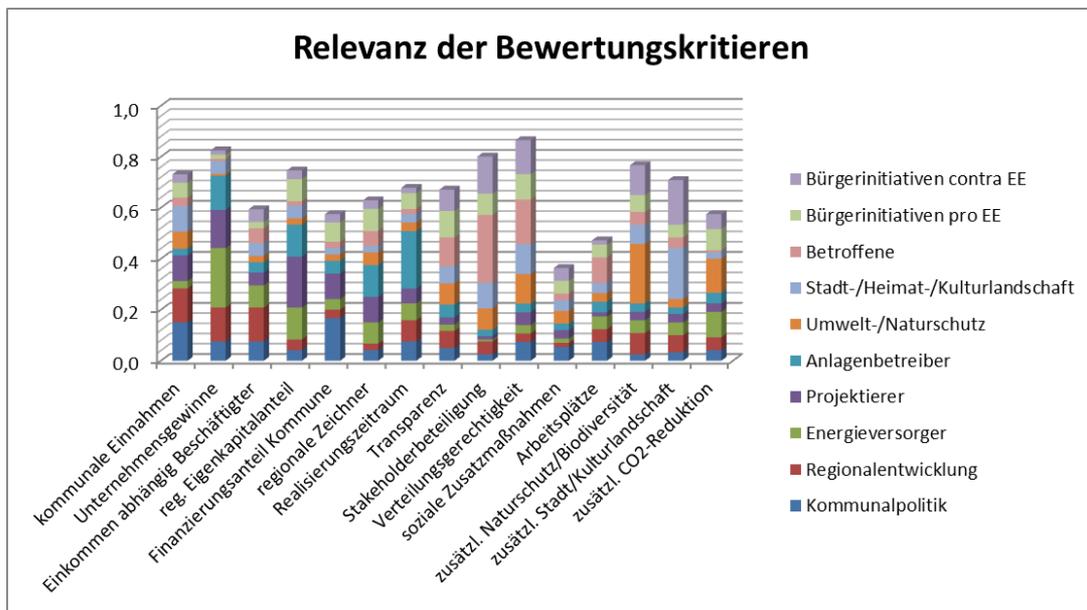
Die **möglichen Ergebnisse** wurden mittels **Beispiel-Grafiken** gezeigt!

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

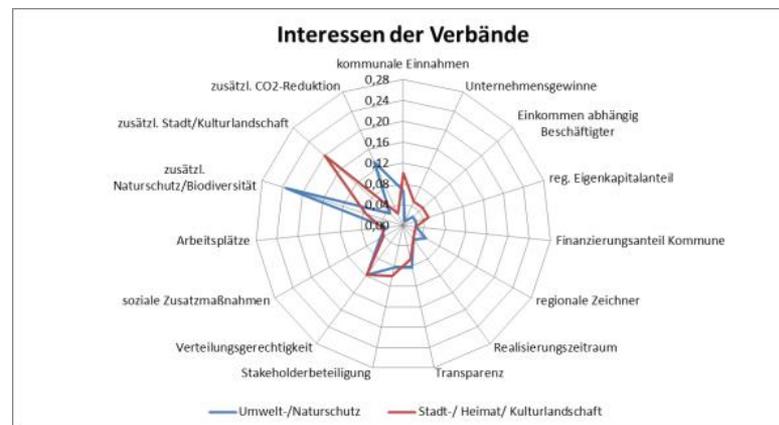
Wozu dient die Gewichtung?

- graphische Darstellungen erleichtern die Auswertung und Ergebnisvermittlung
→ Ergebnisse lassen sich differenziert darstellen...

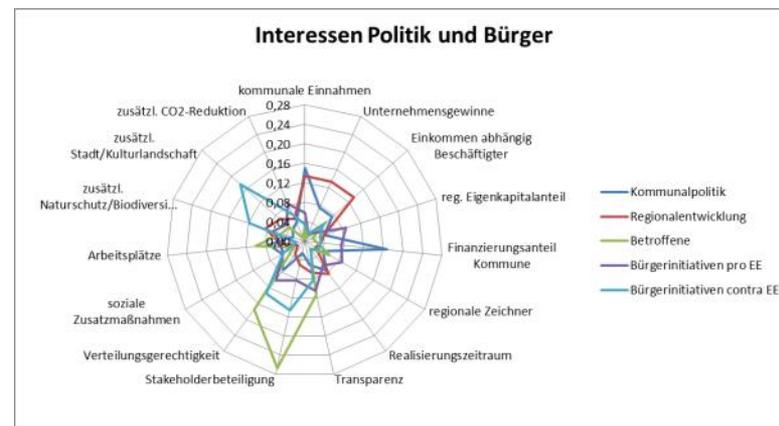
Relevanz der Bewertungskriterien



Interessen der Verbände



Interessen Politik und Bürger



Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Gewichtungsbogen zum Ausfüllen im Workshop



Gewichtungsbogen

Akteursgruppe	
Kommunalpolitik/-verwaltung	
Regionalentwicklung	
Energieversorger	
Projektierer	
Anlagenbetreiber	
Verbände Natur/Umwelt	
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	
Betroffene	
Bürger pro EE	
Bürger contra EE	
Experten/Wissenschaft	

Gewichtung der Kriteriengruppen						
Kriterien- gruppe	monetäre Wertschöpfung	Finanzen	Prozess- gestaltung	Soziales	Natur - Umwelt- Umgebung	Punkte insgesamt
Gewichtung						20

Gewichtung in der Gruppe "monetäre Wertschöpfung"			
kommunale Einnahmen	Unternehmens- gewinne	Einkommen Arbeitnehmer	Punkte insgesamt
			12

Gewichtung in der Gruppe "Finanzierung"			
regionaler Eigenkapital- anteil	Finanzierungs- eigenanteil Kommune	Zahl reg. Zeichner	Punkte insgesamt
			12

Gewichtung in der Gruppe "Prozessgestaltung"			
Realisierungs- zeitraum	Transparenz	Akteurs- beteiligung	Punkte insgesamt
			12

Gewichtung in der Gruppe "Soziales"			
Verteilungs- gerechtigkeit	soziale Zusatzmaß- nahmen	Arbeitsplätze	Punkte insgesamt
			12

Gewichtung in der Gruppe "Natur-Umwelt-Umgebung"			
zusätzl. Natur-/ Biodiversitäts- maßnahmen	zusätzl. Stadt- Kulturland- schaftsmaßn.	zusätzl. CO2- Reduktion	Punkte insgesamt
			12

Anmerkungen
bei Bedarf bitte auch die Rückseite nutzen

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

**Und jetzt sind Sie
gefragt...**

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Gewichtungsbogen zum Ausfüllen im Workshop



Gewichtungsbogen

Akteursgruppe	
Kommunalpolitik/-verwaltung	
Regionale Entwicklung	X
Energieversorger	
Projektierer	
Anlagenbetreiber	
Verbände Natur/Umwelt	
Verbände Stadt/Kulturlandschaft	
Betroffene	
Bürger pro EE	
Bürger contra EE	
Experten/Wissenschaft	

Gewichtung der Kriteriengruppen						
Kriterien- gruppe	monetäre Wertschöpfung	Finanzen	Prozess- gestaltung	Soziales	Natur - Umwelt- Umgebung	Punkte insgesamt
Gewichtung	6	3	5	3	3	20

Gewichtung in der Gruppe "monetäre Wertschöpfung"			
kommunale Einnahmen	Unternehmens- gewinne	Einkommen Arbeitnehmer	Punkte insgesamt
4	4	4	
			12

Gewichtung in der Gruppe "Finanzierung"			
regionaler Eigenkapital- anteil	Finanzierungs- eigenanteil Kommune	Zahl reg. Zeichner	Punkte insgesamt
6	0	6	12

Gewichtung in der Gruppe "Prozessgestaltung"			
Realisierungs- zeitraum	Transparenz	Akteurs- beteiligung	Punkte insgesamt
4	4	4	12

Gewichtung in der Gruppe "Soziales"			
Verteilungs- gerechtigkeit	soziale Zusatzmaß- nahmen	Arbeitsplätze	Punkte insgesamt
5	2	5	12

Gewichtung in der Gruppe "Natur-Umwelt-Umgebung"			
zusätzl. Natur-/ Biodiversitäts- maßnahmen	zusätzl. Stadt- Kulturland- schaftsmaßn.	zusätzl. CO2- Reduktion	Punkte insgesamt
4	4	4	12

Anmerkungen
bei Bedarf bitte auch die Rückseite nutzen

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Ergebnistabelle für die Auswertung Gruppengewichtung

Gewichtung der Gruppen							
Akteursgruppe	Gewichtung (Max. 20 Punkte)						noch zu vergebene Punkte
	monetäre Wertschöpfung	Finanzen	Prozessgestaltung	Soziales	Natur-Umwelt-Umgebung		
Kommunalpolitik/-verwaltung	5	4	4	3	3	1	
Regionalentwicklung	6	3	5	3	3	0	
Energieversorger	2	2	4	6	6	0	
Projektierer						20	
Anlagenbetreiber						20	
Verbände Natur/Umwelt						20	
Verbände Stadt/Kulurlandschaft	8	7	2	2	1	0	
Betroffene						20	
Bürgerinitiative pro EE	2	8	4	3	3	0	
Bürgerinitiative contra EE						20	
	0,1150	0,1200	0,0950	0,0850	0,0800		

Wie wurden diese 2 Punkte genau getestet?

Ergebnistabelle für die Auswertung Kriteriengewichtung

Gewichtung Kriterium "monetäre Wertschöpfung"				
Akteursgruppe	Gewichtung (MAX. 12 Punkte)			
	kommunale Einnahmen	Unternehmensgewinne	Einkommen Arbeitnehmer	noch zu vergebene Punkte
Kommunalpolitik/-verwaltung	6	3	3	0
Regionalentwicklung	4	4	4	0
Energieversorger	5	2	5	0
Projektierer				12
Anlagenbetreiber				12
Verbände Natur/Umwelt				12
Verbände Stadt/Kulurlandschaft	0	10	2	0
Betroffene				12
Bürgerinitiative pro EE	2	4	6	0
Bürgerinitiative contra EE				12
	0,1417	0,1917	0,1667	
	0,0163	0,0220	0,0192	

Wie lautete das Ergebnis des Workshops?

1. Daten durch regionales Erfahrungswissen

Die **Akteure** bewerteten im Workshop die **Bewertungskriterien**

Gruppe Prozessgestaltung

- Transparenz
- Stakeholderbeteiligung

Gruppe Soziales

- Verteilungsgerechtigkeit

durchgängig bei der vorgegebenen **Umsetzungsvariante**
Regionale Bürger-Energiegenossenschaft mit den
besten Noten!

Wie lautete das Ergebnis des Workshops?

Ergebnistabelle für die Auswertung Bewertungskriterien

Akteursgruppe	EXTERNER INVESTOR			REGIONALER INVESTOR			REGIONALE BÜRGERGENOSSENSCHAFT		
	Transparenz	Stakeholder-beteiligung	Verteilungs-gerechtigkeit	Transparenz	Stakeholder-beteiligung	Verteilungs-gerechtigkeit	Transparenz	Stakeholder-beteiligung	Verteilungs-gerechtigkeit
Kommunalpolitik/-verwaltung	4	4	4	2	2	2	2	2	2
Regionalentwicklung	4	4	5	3	3	3	2	2	2
Energieversorger	3	3	3	1	2	2	1	2	2
Projektierer									
Anlagenbetreiber									
Verbände Natur/Umwelt									
Verbände Stadt/Kulurlandschaft	3	3	4	2	2	3	2	2	2
Betroffene									
Bürgerinitiative pro EE	4	3	5	3	3	4	1	2	2
Bürgerinitiative contra EE									
	3,6	3,4	4,2	2,2	2,4	2,8	1,6	2	2

Wie lautete das Ergebnis des Workshops?

2. Schritt 5 – Gewichtung der Bewertungskriterien und ihrer Gruppen durch regionale Akteure

Die Akteure gewichteten das **Bewertungskriterium** „**Regionaler Eigenkapitalanteil**“ mit einem durch die Gruppengewichtung relativierten Wert von 0,029 als **wichtigstes Kriterium!**

Die Akteure gewichteten das **Bewertungskriterium** „**zusätzliche Natur- oder Biodiversitätsmaßnahmen**“ mit einem durch die Gruppengewichtung relativierten Wert von 0,010 als **unwichtigstes Kriterium!**

Wie lautete das Ergebnis des Workshops?

Ergebnistabelle für die Auswertung Kriteriengewichtung

Gewichtung Kriterium "Finanzierung"				
Akteursgruppe	Gewichtung (MAX. 12 Punkte)			
	regionaler Eigenkapitalanteil	Finanzierungs-eigenanteil Kommune	Zahl reg. Zeichner	noch zu vergebene Punkte
Kommunalpolitik/-verwaltung	6	3	3	0
Regionalentwicklung	6	0	6	0
Energieversorger	8	2	2	0
Projektierer				12
Anlagenbetreiber				12
Verbände Natur/Umwelt				12
Verbände Stadt/Kulurlandschaft	4	4	4	0
Betroffene				12
Bürgerinitiative pro EE	5	3	4	0
Bürgerinitiative contra EE				12
	0,2417	0,1000	0,1583	
	0,0290	0,0120	0,0190	

Wie lautete das Ergebnis des Workshops?

Ergebnistabelle für die Auswertung Kriteriengewichtung

Gewichtung Kriterium "Natur-Umwelt-Umgebung"				
Akteursgruppe	Gewichtung (MAX. 12 Punkte)			
	zusätzl. Natur-/ Biodiversitätsmaßnahmen	zusätzl. Stadt-Kulturlandschaftsmaßn.	zusätzl. CO2-Reduktion	noch zu vergebene Punkte
Kommunalpolitik/-verwaltung	3	5	4	0
Regionalentwicklung	4	4	4	0
Energieversorger	4	4	4	0
Projektierer				12
Anlagenbetreiber				12
Verbände Natur/Umwelt				12
Verbände Stadt/Kulurlandschaft	0	0	12	0
Betroffene				12
Bürgerinitiative pro EE	4	4	4	0
Bürgerinitiative contra EE				12
	0,1250	0,1417	0,2333	
	0,0100	0,0113	0,0187	

Wie einfach ist der Umgang damit?

Um sich im **Instrument Wohlstandsradar** zurechtzufinden ist ein **intensives Beschäftigen** mit dem **Instrument unumgänglich!**

Das **Anwenden** braucht **Übung** und **Hintergrundwissen!**

Was ist gut?

Das **Instrument Wohlstandsradar** ist ein sehr gutes Instrument um **Akteure der Region** gemeinsam bezüglich **Energieprojekte** in eine **Diskussion** zu bekommen.

Weiterhin kann durch die **Mitarbeit von verschiedenen gelagerten Akteursgruppen** eine **möglichst große Transparenz** der **Energieprojekte** erfüllt werden.

Was ist verbesserungswürdig?

Die **Erläuterungen zum Wohlstandsradar** müssen **vereinfacht** und **für die Einsatzbereiche** des Wohlstandsradars klar in **einfachere Ablaufbeschreibungen** dokumentiert werden. Der wissenschaftliche Ansatz ist derzeit stark ausgeprägt.

Der **Name wirkt abschreckend** und **weist zuerst** auf **monetäre bzw. finanzielle Belange** hin.

Ein **mögliches weiteres Bewertungskriterium** laut eines Wirtschaftsverbandes könnte das Thema **„Versorgungssicherheit“** sein!

Für wen ist das Wohlstandsradar nützlich?

Jede Kommune (Bauamt), aber auch „**Projektierer**“ von **Energieprojekten** können das **Instrument Wohlstandsradar** als Instrument zum **Vergleich**, oder auch nur zur **Diskussion** von **Energieprojekten** verwenden.

Für das **Anwenden des Instrumentes** wird in den meisten Fällen **externer Beratungsbedarf** notwendig sein! Ein **Förderprogramm** für die Beratungskosten ist dann wahrscheinlich notwendig!

Die **Bewertungen** können der **Kommunalpolitik** als **Entscheidungsgrundlage** dienen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Rösch

etz Nordoberpfalz

Bernhard-Suttner-Straße 4

92637 Weiden i.d.OPf.

Telefon 09 61 | 4 80 29 29 - 0

Telefax 09 61 | 4 80 29 29 - 19

info@etz-nordoberpfalz.de

www.etz-nordoberpfalz.de